

AIQU Directors Office S.à r.l.
1, Haapstrooss,
L-6869 Wecker
R.C.S. Luxembourg: B 198844
(der „Liquidator“)

Mitteilung des Liquidators an die Anteilsinhaber des Alpina Fund SICAV (i.L.) (der Fonds)

Sehr geehrte Anteilsinhaber,

Der Liquidator informiert die Anteilsinhaber sowie die betreffenden Dritten über die Liquidation des Fonds, eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („SICAV“) gemäß Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, in der Form einer Aktiengesellschaft („*société anonyme*“).

Gemäß dem Beschluss der zweiten außerordentlichen Generalversammlung der Anteilsinhaber vom 31. März 2026 (die „AGV“) vor der Notarin KOLBACH, wurde der Fonds aufgrund anhaltender finanzieller Schwierigkeiten mit sofortiger Wirkung aufgelöst und in Liquidation gesetzt. Diese Entscheidung wurde im besten Interesse der Anleger getroffen. Das Protokoll der AGV ist als **Anhang I** zu dieser Mitteilung beigelegt.

Als Liquidator wurde **AIQU Directors Office S.à r.l.**, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg, mit Sitz in 1 Haapstrooss, L-6869 Wecker, vertreten durch Herrn Harald Strelen, bestellt. Die luxemburgische Finanzaufsichtsbehörde (CSSF – *Commission de Surveillance du Secteur Financier*) hat den Antrag auf Bestellung des Liquidators am 05. Februar 2026 genehmigt. Die CSSF-Genehmigung ist diesem Bericht als **Anhang II** beigelegt.

Der Fonds war von der Ci Fund Services S.A., einer Aktiengesellschaft (*société anonyme*) nach luxemburgischem Recht mit Sitz in 2, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, verwaltet (die „**Verwaltungsgesellschaft**“).

Im Fondsvermögen wurden Rückstellungen für die Kosten der Liquidation gebildet. Die Gleichbehandlung aller Anteilsinhaber ist gewährleistet. Die Auszahlung des Liquidationsüberschusses, erfolgt nach Abgleich sämtlicher Verbindlichkeiten des Fonds.

Liquidationserlöse, die zum Abschluss des Liquidationsverfahrens von den Anteilhabern nicht eingefordert worden sind, werden von der Verwahrstelle für Rechnung der berechtigten Anteilhabern bei der „*Caisse de Consignation*“ in Luxemburg hinterlegt, wo diese Beträge verfallen, wenn sie nicht innerhalb der gesetzlichen Frist dort angefordert werden.

Wir weisen die Anteilinhaber darauf hin, dass sowohl das Liquidationsverfahren des betroffenen Fonds, als auch die Hinterlegung bei der „*Caisse de Consignation*“, innerhalb von 9 Monaten abgeschlossen sein muss.

Der geprüfte Jahresbericht des Fonds zum 31.3.2026 wird innerhalb eines Monats nach dem Stichtag kostenfrei am Sitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich sein.

Nach Abschluss der Liquidation werden die Konten und Bücher für die Dauer von fünf Jahren bei der Verwaltungsgesellschaft aufbewahrt, entsprechend den gesetzlichen Anforderungen.

Wecker, den 13.04.2026

Der Liquidator